

Alkohol auf Studienfahrten

Beitrag von „Seph“ vom 14. September 2025 08:58

[Zitat von Quittengelee](#)

Ich finde auch die Vorstellung niedlich, dass man der coole Lehrer sein will, der "ein Glas Wein" erlaubt, und zwar aus reinem Bauchgefühl heraus genau 0,2l, nur damit man etwas nicht verboten hat. Und dann erwartet, dass Jugendliche deswegen keinen harten Alkohol mitbringen.

Das hat überhaupt nichts mit "cool" zu tun, sondern mit der Erkenntnis, dass die Durchsetzung eines strikten Alkoholverbots während einer Klassenfahrt mit Sek II Schülern ohnehin scheitern muss....schlicht schon deshalb, weil diese nicht mehr rund um die Uhr unter permanenter Beobachtung stehen müssen und sich selbst legal Alkohol kaufen können. Und andersherum ist es vollkommen weltfremd anzunehmen, ein Alkoholverbot halte die Schüler vom trinken ab.

Dass man so oder so nicht daneben steht und zusieht, wie sie sich besaufen und dass ein solches Verhalten Konsequenzen haben muss, ist uns hoffentlich allen klar. Das gilt aber völlig unabhängig davon, ob es ein striktes Alkoholverbot oder eine Freigabe unter strengen Maßstäben gibt.